

Logau, Friedrich von: 64. (1630)

1 Ich kumm in diese Welt, hindurch dort nauff zu reisen;
2 Weil Christus ist der Weg, so wird er mich wol weisen.
3 Ich kan in dieser Welt viel Redligkeit nicht schauen;
4 Weil er die Wahrheit ist, mag ihm ich wol vertrauen.
5 Hier muß ich zwischen Tod und Nöthen stündlich schweben;
6 Weil er das Leben ist, so kan durch ihn ich leben.
7 Was wil ich weiter mehr? Laß, Herr, nur dich mich haben,
8 So acht ich keine Welt mit allen ihren Gaben.

(Textopus: 64.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/27949>)